

## PROFI MUSS SEIN

Ein guter Übersetzer kann nur ein qualifizierter Profi sein. Finger weg von Amateuren, die 13 Sprachen beherrschen und für 50 Cent die Zeile oder 2 Cent das Wort arbeiten.

## KEINE GESCHÜTZTE BERUFSBEZEICHNUNG

Bisher ist „Übersetzer“ in Deutschland keine geschützte Berufsbezeichnung. Auch den einschlägigen Berufsverbänden der Branchen ist es bisher nicht gelungen, dies zu erreichen.

## QUALIFIKATION

Fragen Sie nach der Qualifikation UND nach der Berufserfahrung sowie nach Referenzen: Ein professioneller Übersetzer wird Ihnen diese Frage nicht übel nehmen. Im Gegenteil!

## Gesucht wird: ein (guter) Übersetzer

Sie benötigen die Dienste eines Übersetzers und wissen nicht, wie Sie vorgehen sollen? Die Einkaufsabteilung Ihrer Firma hat bisher keine Erfahrungen mit Übersetzungen?

Ein Blick in die berühmten Gelben Seiten, natürlich online, versetzt Sie in Ratlosigkeit: Dort finden Sie in Ihrer Stadt 64 Anbieter von Übersetzungen. Was tun?

An dieser Stelle möchte ich Ihnen ein paar Tipps – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – mit auf den Weg geben, wie Sie als Auftraggeber den passenden Übersetzer finden und wie Sie sich vor Enttäuschungen (und Geldverschwendung) schützen können:

### ■ Die Kernfrage lautet: „Warum zum Übersetzerprofi?“

Sie wollen doch nicht „irgendeinen“ Übersetzer, der Ihnen „irgendwie“ den Text übersetzt. Sie gehen doch auch nicht zu „irgendeinem“ Friseur, der Ihnen „irgendwie“ die Haare schneidet. Oder zu einem Scharlatan, der sich als Zahnarzt ausgibt, um ein billiges Implantat einpassen zu lassen.

Ein guter Übersetzer kann nur ein qualifizierter Profi sein. Finger weg von Amateuren, die 13 Sprachen beherrschen und für 50 Cent die Zeile oder 2 Cent das Wort arbeiten.

### ■ Was ist ein qualifizierter Profi?

In Deutschland gibt es für fast jeden



Beruf einheitliche Ausbildungsgrundsätze und Berufsbezeichnungen. Sie können z.B. davon ausgehen, dass Ihr Steuerberater über einen qualifizierten Abschluss verfügt und den speziellen Anforderungen gerecht wird. Leider ist das bei Übersetzern z.Zt. noch nicht so – jeder, der in Deutschland Lust und Zeit hat, darf sich als Übersetzer oder Dolmetscher mit einem großen Schild an seiner Tür auf die Kunden stürzen.

Achten Sie in jedem Fall darauf, welche Qualifikation Ihr Anbieter vorzuweisen hat. Am sichersten gehen Sie, wenn Sie Übersetzern, die ein entsprechendes Hochschulstudium (mit einem Abschluss als Diplom-Übersetzer oder Diplom-Dolmetscher, heute Bachelor/Master) absolviert haben, Ihren Auftrag anvertrauen. Fragen Sie nach der Qualifikation UND nach der Berufserfahrung sowie nach Referenzen: Ein professioneller Übersetzer wird Ihnen diese Frage nicht übel nehmen.

Im Gegenteil!

# Tipps für Kunden

## QUEREINSTEIGER?

Selbstverständlich gibt es Quereinsteiger, die professionelle Übersetzungen anfertigen. Ich persönlich kenne Ingenieure, Ärzte, Pharmazeuten und Juristen, die als Übersetzer tätig sind. Voraussetzung ist stets die perfekte Kenntnis beider Arbeitssprachen, Einfühlungsvermögen zum Verständnis der zu vermittelnden Botschaft, ein breites Allgemeinwissen, fundierte Kenntnisse ihres jeweiligen Fachs in beiden Arbeitssprachen ... und natürlich ein gewisses Talent. Was in keinem Fall ausreichend ist, sind nur gute Schulkenntnisse oder ein längerer Aufenthalt im Land

## FACHGEBIET

Klären Sie ab, ob der Übersetzer für das von Ihnen geforderte Fachgebiet in Frage kommt oder nicht. Und fragen Sie nach seiner Erfahrung. Ein qualifizierter Fachübersetzer wird Ihnen auch diese Frage nicht übel nehmen.

## REFERENZEN

Fragen Sie nach den Referenzen des Übersetzers: Für wen hat er gearbeitet? Kann er das nachweisen?



### ■ Kann ich die Qualifikation des Übersetzers daran beurteilen, dass er Mitglied in einem Berufsverband ist?

Vorsichtig ausgedrückt: eigentlich nicht (mehr). Vor vielen Jahren haben die einschlägigen Berufsverbände (z.B. der Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. – BDÜ) nur solche Übersetzer zugelassen, die auch ein entsprechendes Diplom hatten. Heute sind die Zulassungsvoraus-

setzungen sehr gelockert worden, deshalb ist die Mitgliedschaft in einem solchen Berufsverband nicht mehr sehr aussagekräftig.

Außerdem haben es auch die Berufsverbände bisher nicht geschafft, die Berufsbezeichnung "Übersetzer" schützen zu lassen, so dass sich jeder, der Lust und Zeit hat, Übersetzer schimpfen darf.

### ■ Wie steht es mit Übersetzern, die in zwei, drei oder vier Sprachen übersetzen?

Ein Übersetzer kann in der Regel nur in seiner Muttersprache perfekte Übersetzungen abliefern. Achten Sie deshalb darauf. Eine Ausnahme bilden hier die zweisprachig aufgewachsenen Übersetzer, die jedoch auch nicht die "Weisheit mit Löffeln gefressen" haben, denn auch sie benötigen ein einschlägiges Studium, um auf diesem Gebiet bestehen zu können. Aber Vorsicht: Das bedeutet nicht, dass jeder Mensch, der zweisprachig aufgewachsen ist, zwangsläufig gut übersetzt.

Auch hier – wie überall im Leben – bestätigen Ausnahmen die Regel. Ich kenne eine ganze Reihe von Menschen, die ein ausgesprochenes Talent für Sprachen haben und hervorragend in eine Fremdsprache übersetzen.

### ■ Kann der Übersetzer aufgrund seiner Fachkenntnisse mein Dokument übersetzen?

Zuerst einmal eine Feststellung: Niemand beherrscht alle Fachgebiete perfekt. Wer Ihnen als Übersetzer so etwas verspricht, disqualifiziert sich mit dieser Aussage selbst. Viele Übersetzungsanbieter haben sich heute auf bestimmte Fachgebiete (z.B. Technik + Wirtschaft) spezialisiert. Klären Sie also ab, ob der Übersetzer für das Fachgebiet in Frage kommt oder nicht. Und fragen Sie nach seiner Erfahrung. Ein qualifizierter Fachübersetzer wird Ihnen auch diese Frage nicht übel nehmen.

Qualifikation, Wissen und Erfahrung des Übersetzers stellen sicher, dass die Übersetzung sprachlich und fachlich einwandfrei bei Ihnen eintrifft. Darauf müssen Sie sich als Auftraggeber zu 100 Prozent verlassen können.